

Brandschutz in Notunterkünften

Erfahrungen aus Sicht der Feuerwehr Dortmund

Christian Pesch

(c) FeuerTRUTZ Network GmbH

Stadt Dortmund
Feuerwehr



Ausgangslage



Bearbeitung in Krisenstabsstrukturen seit September 2014:

- Kommune: 200 Flüchtlinge pro Woche, Σ 5100 Flüchtlinge
- Erstaufnahmeeinrichtung (EAE) für das Land NRW
- „Drehscheibe Dortmund“ für das Land NRW

In Summe 8500 Flüchtlinge in Dortmund

Notunterkünfte



alte Schulen



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH

Notunterkünfte

Containeranlagen



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH

Zelte / Leichtbauhallen / Sporthallen / Traglufthallen



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH



Kreuzfahrtschiffe



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH

„Drehscheibe Dortmund“



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH

Herausforderungen

- Kenntnis
- Verhalten der Flüchtlinge
- Sprachbarriere
- Inbrandsetzung
- Spontane Ereignisse



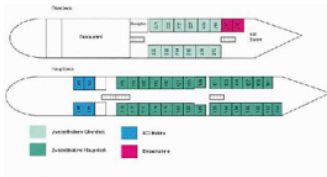


Einsatzplanung

Feuerwehr Dortmund
37/2-2.1 Einsatzplanung
F. 6124

Einsatzhinweis
Wohnschiffe Schmiedinghafen

„MS Solaris“



„MS Diana“



2.1 Technische Besonderheiten / Brandschutzeinrichtungen

Schiffseigene Löschanlage (Wandhydranten Typ S)

Nutzung für die Feuerwehr nicht sinnvoll.

- Pumpe zur Inbetriebnahme befindet sich im Maschinenraum (Heck)
- Inbetriebnahme ohne Objektkenntnisse schwierig
- Nicht ausreichende Wasserlieferung zur Innenbrandbekämpfung

Stand: 13.10.2015



Stadt Dortmund
Feuerwehr

17004

Objekt:

Einsatzplan Erstaufnahmeeinrichtung (EAE)
Buschmühle (Zelte)

Anfahrt:

1. LZ: Ruhralle/B54 Zufahrt Parkplatz F2
 2. LZ: An der Buschmühle Zufahrt Parkplatz F2, südlich des Radisson Blue Hotel
- Weitere Kräfte BS/RD: Bereitstellungsraum Maurice-Vast-Str. in Höhe U-Bahn

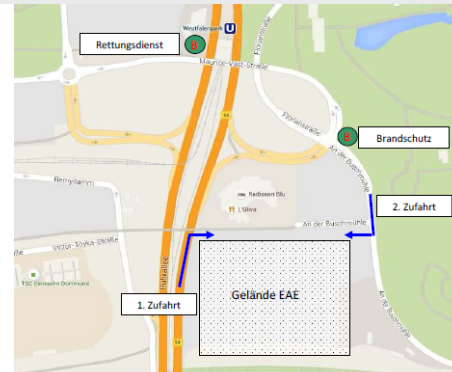
Einsatztaktische Hinweise Allgemein:

EAE in Form einer Zeltunterbringung. Max. Belegung 1000 Personen
Sicherheitsdienst ständig anwesend, Wohn-/Schlafzelle BMA überwacht
Flüssiggastank 4850l im südwestlichen Teil
Pro Zelt Heizgebläseanlage mit 1.000l Heizöl

Einsatztaktische Hinweise Leitstelle:

Bei einer Feuermeldung ist grundsätzlich der Objekalarm zu alarmieren

Einsatztaktische Hinweise Einsatzmittel:



Der Einsatzhinweis ist ab dem 21.10.2015 bis auf Weiteres gültig.

- Einsatzhinweise

- Besichtigungen

Einsatzhinweis

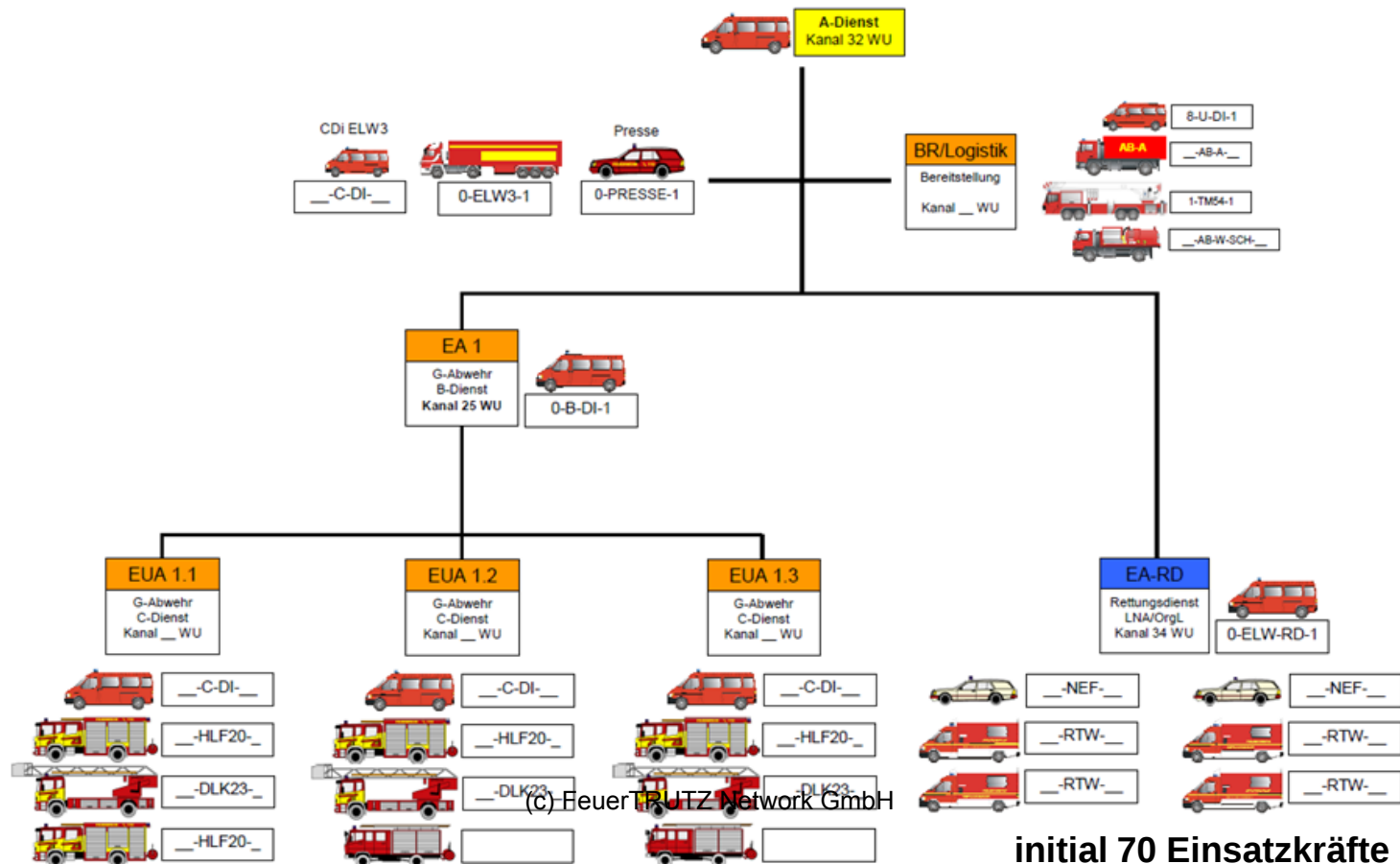
Wohnschiffe Schmiedinghafen



Einsatzplanung

Alarmierung als Objektalarm

⇒ kritisches Ereignis in kritischem Objekt



Einsätze

- Zahlreiche Einsätze aufgrund böswilliger Alarmierung
- Entstehungsbrand in Containerunterkunft
- Brandstiftung nahe einer Notunterkunft (Sporthalle)
- Bundesgebiet, ~ 60 % Inbrandsetzungen (www.inuri.de)



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH



Ausblick

- **Einsatzübungen / Räumungsübungen**
- **Brandschutzerziehung für Flüchtlinge**
- **Brandschutzbeauftragte bestellen**
- **Brandschau in Notunterkünften**
- **Vorplanung für ad hoc Unterbringung**



(c) FeuerTRUTZ Network GmbH



Handlungsbedarf

- Brandschutzdienststelle darf nicht Planer werden
- Brandschutzdienststelle darf nicht genehmigen
- Bauordnungsamt immer beteiligen
- Handlungsfähig sein !

***„Was zur Regel wird,
darf kein Sonderfall bleiben!“***





Foto: Hartmann & Schmitz, Köln

Christian Pesch

**Stadt Dortmund
Feuerwehr
Vorbeugender Brand- und Gefahrenschutz**

Steinstraße 25, 44122 Dortmund
Telefon: (0231) 845 4113
E-Mail: cpesch@stadtdo.de
www.feuerwehr-dortmund.de

(c) FeuerTRUTZ Network GmbH